Herren Kreisliga A Gr. 2

SV Waldhausen III : TSG Schnaitheim
Samstag, 23.09.2023, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SV Waldhausen III gegen die TSG Schnaitheim

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:34 Sätzen trennten sich die Spieler der TSG Schnaitheim beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 2 am Samstagabend vom SV Waldhausen III. Rund 218 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Meißner / Ganter das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern.Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Marco Ganter, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Meißner / Ganter gegen Öhrlich / Zimmermann durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Roth / Richter beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Geiger / Pham. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Skupien / Weber und Brümmer / Moser, die Skupien / Weber letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keinen Zähler beisteuern konnte Leon Meißner im Spiel gegen Tobias Öhrlich, das 0:3 verloren ging. Laurin Roth hatte gegen Rudolf Geiger beim 11:13, 9:11, 4:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Sebastian Skupien und Quang Vinh Pham, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 11:9, 6:11, 11:9, 9:11 durchsetzte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Marco Ganter holte dagegen mit einem 3:1 gegen Jonas Zimmermann einen Punkt für sein Team. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Toni Weber und Andreas Moser die Klingen kreuzten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Manuel Richter anschließend die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Thomas Brümmer abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Waldhausen III und der TSG Schnaitheim. Einen Zähler für die Gäste musste Leon Meißner am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Rudolf Geiger hinnehmen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Laurin Roth und Tobias Öhrlich, das Laurin Roth letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Roth endete. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Jonas Zimmermann zeigte Sebastian Skupien seinem Gegner die Grenzen auf. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Die richtige Herangehensweise hatte Marco Ganter beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Quang Vinh Pham von Beginn an. Toni Weber hatte daraufhin gegen Thomas Brümmer wiederum beim 11:13, 10:12, 2:11 wenig auszurichten. 11:8, 7:11, 11:8, 6:11, 10:12 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Manuel Richter und Andreas Moser am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Moser mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bevor die beiden Doppel final

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2023 (10:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Lange mit Geiger / Pham ringen mussten Meißner / Ganter, bis sie ihre Kontrahenten mit 6:11, 11:6, 6:11, 11:5, 11:5 niedergerungen hatten. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Waldhausen III in der Saison nun 0 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 25.09.2023 gegen den TTC Burgberg II an. Für die TSG Schnaitheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den PSV Heidenheim am 07.10.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:1 geht.

Statistik:
SV Waldhausen III
Doppel: Meißner / Ganter 2:0, Roth / Richter 0:1, Skupien / Weber 1:0
Einzel: L. Meißner 0:2, L. Roth 1:1, S. Skupien 1:1, M. Ganter 2:0, T. Weber 1:1, M. Richter 0:2
TSG Schnaitheim
Doppel: Geiger / Pham 1:1, Öhrlich / Zimmermann 0:1, Brümmer / Moser 0:1
Einzel: R. Geiger 2:0, T. Öhrlich 1:1, J. Zimmermann 0:2, Q. Pham 1:1, T. Brümmer 2:0, A. Moser 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2023 (10:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").